

Vertrag Streuobst-Solawi

Die Streuobst-Solawi ist ein Netzwerk aus dem Biolandhof Waldhausen, den Projektinitiatoren Hermann Kley und Johannes Hartmann, sowie verschiedener Praktiker der Streuobstwiese und den Prosumenten. Sie alle bilden die Gemeinschaft der Streuobst Solawi.

Vertrag zwischen:

| | | |
|---|-----|----------------------------------|
| Biolandhof Waldhausen (GBR) Waldhausen 5 72076 Tübingen | und | Prosument/in: siehe unten |
|---|-----|----------------------------------|

Absichtserklärung des Biolandhofes Waldhausen (GBR):

Der Biolandhof arbeitet zur Bewirtschaftung seiner Streuobstflächen mit einem Netzwerk von verschiedenen Praktikern (dem Aktionsteam) zusammen, welche die vielfältigen Aktivitäten auf den Streuobstflächen organisieren und ihre grundsätzliche Durchführung und die Versorgung mit Obstprodukten sicher stellen. Der Jahreskalender mit aufgeführten Lebensmitteln und Aktionen stellt ein angestrebtes Angebot dar, welches nicht (fest) garantiert werden kann. Der Umfang des Angebots ist von Witterung sowie der Beteiligung der Prosumenten abhängig.

Der Vertrag verlängert sich selbstständig zu den bei der jährlichen Biiterrunde festgelegten individuellen Konditionen. Ansonsten gilt der Richtwert des jeweiligen Wirtschaftsjahres.

Absichtserklärung des Prosumenten:

Name _____

Anschrift _____

Email _____ Telefon _____

Weitere Kontakte (Name, Email, Telefon): _____

Ich/Wir möchte/n an dem Streuobstangebot des Biolandhofes Waldhausen ab dem _____ teilnehmen und wöchentlich mit Obstprodukten versorgt werden und an vielfältigen Aktionen rund um die Bewirtschaftung der Streuobstwiese teilnehmen (mindestens 2x im Jahr).

Ich erkläre mich bereit, einen finanziellen Monatsbeitrag von Anteil/en zu jeweils€ an den Biolandhof zu leisten und an mindestens zwei Aktionen pro Anteil und Jahr teilzunehmen.

Ich kann mir vorstellen an Aktionen pro Jahr (mindestens zwei) teilzunehmen (Angabe hilft bei der Planung).

Finanzielle Gesamtsumme pro Monat beträgt _____ € (Betrag pro Anteil x Anzahl der Anteile)

Dieser Monatsbeitrag kann monatlich oder für 6 Monate vorab per Lastschrift eingezogen werden (Formular SEPA-Lastschriftmandat ist auszufüllen!). Alternativ für alle 12 Monate vorab überweisen.

Einzug zum 5. jeden Monats Einzug 6 Monate im Voraus Überweisung für das ganze Wirtschaftsjahr

Für den Fall dass der Beitrag doch überwiesen werden soll, bitte auf folgendes Konto überweisen:

Name: Biolandhof Waldhausen (GbR)

IBAN: DE58 6419 0110 0066 7000 19 BIC: GENODES1TUE

Wir, der Biolandhof Waldhausen, erklären uns bereit, den/die VertragsunterzeichnerInnen für den genannten Zeitraum mit Obst- und Kräuterprodukten und Aktionen rund um die Streuobstwiese in der Menge von ___ Anteilen zu versorgen.

Für den Biolandhof Waldhausen unterzeichnen: _____

Datum _____ Unterschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Mitglied (ProsumentIn):

Datum _____ Unterschrift _____

Anhang:

Erläuterung des Streuobst-Angebots:

- Entsprechend der Ernte werden wöchentlich (freitags) von Juli bis März frisches bzw. gelagertes Obst, und ganzjährig eine Auswahl von durch die Gemeinschaft verarbeitete Produkte in den Abholraum geliefert. Weiterhin wird es nach Möglichkeit regelmäßig Wildkräuter zum Probieren und Kennenlernen sowie Produkte von außerhalb der Streuobstwiese wie Holundersirup geben.
- Jeden Monat finden mindestens zwei organisierte Aktionen statt an denen du so oft du möchtest teilnehmen darfst (mindestens 2x im Jahr). Sie werden in der Wocheninfo und in einem Online Jahreskalender rechtzeitig angekündigt (z.B. Ernte, Kelterei, Kräuterwanderung, Kochabende, Baumschnittkurse, usw.).
- Es gibt regelmäßig Infos und Rezepte zu den Obstprodukten des jeweiligen Monats.
- Die Abholung des jeweiligen Anteils im Abholraum auf dem Biolandhof Waldhausen wird von den ProsumentInnen selbstständig organisiert. Das Bilden von Fahrgemeinschaften oder von weiteren Depots (Abholräumen) unter den Prosumenten ist möglich.
- Die solidarisch kooperative Streuobstbewirtschaftung lebt davon, dass sich alle in der ihnen möglichen Weise über den finanziellen Monatsbeitrag hinaus einbringen. Gemeinsam machen die Aktionen mehr Spaß, es gibt viele Gelegenheiten zum Austausch, voneinander Lernen und es können viele Ideen und neue Aktivitäten entstehen. Entsprechend sind der Umfang und die Vielfalt von Aktionen und die Versorgung mit Lebensmitteln von der Streuobstwiesen von dem Engagement der Prosumenten abhängig. Ein Mindestangebot ist aber garantiert.
- Die Streuobst-Solawi kooperiert mit der Solawi-Tübingen. Beide arbeiten beim Solawi-Kreis zusammen, stimmen Termine ab und versuchten Synergien zu schaffen.
- Das Obstangebot ist ein eigenständiges Angebot, dass zusätzlich zu dem oder auch ohne Gemüseanteil gebucht werden kann.
- Ausblick: Mit der Teilnahme tragen die Prosumenten wie alle anderen zur Reifung der Streuobst-Solawi bei und prägen die weitere Entwicklung.